Dieses Dokument ist lediglich eine Dokumentationsquelle, für deren Richtigkeit die Organe der Gemeinschaften keine Gewähr übernehmen

►B

ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION

vom 22. April 2002

zur Festlegung der Verzeichnisse der hinsichtlich der Viralen Hämorrhagischen Septikämie (VHS) und/oder der Infektiösen Hämatopoetischen Nekrose (IHN) zugelassenen Gebiete und Fischzuchtbetriebe

(Bekannt gegeben unter Aktenzeichen K(2002) 1500)

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2002/308/EG)

(ABl. L 106 vom 23.4.2002, S. 28)

Geändert durch:

		Amtsblatt		
		Nr.	Seite	Datum
►M1	Entscheidung 2002/536/EG der Kommission vom 28. Juni 2002	L 173	17	3.7.2002
►M2	Entscheidung 2002/1005/EG der Kommission vom 23. Dezember 2002	L 349	109	24.12.2002
►M3	Entscheidung 2003/114/EG der Kommission vom 19. Februar 2003	L 46	29	20.2.2003
►M4	Entscheidung 2003/458/EG der Kommission vom 12. Juni 2003	L 154	93	21.6.2003
►M5	Entscheidung 2003/839/EG der Kommission vom 21. November 2003	L 319	21	4.12.2003
►M6	Entscheidung 2004/373/EG der Kommission vom 13. April 2004	L 118	49	23.4.2004
►M7	Entscheidung 2004/850/EG der Kommission vom 3. Dezember 2004	L 368	28	15.12.2004
►M8	Entscheidung 2005/107/EG der Kommission vom 2. Februar 2005	L 34	21	8.2.2005

▼B

ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION

vom 22. April 2002

zur Festlegung der Verzeichnisse der hinsichtlich der Viralen Hämorrhagischen Septikämie (VHS) und/oder der Infektiösen Hämatopoetischen Nekrose (IHN) zugelassenen Gebiete und Fischzuchtbetriebe

(Bekannt gegeben unter Aktenzeichen K(2002) 1500)

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2002/308/EG)

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Richtlinie 91/67/EWG des Rates vom 28. Januar 1991 betreffend die tierseuchenrechtlichen Vorschriften für die Vermarktung von Tieren und anderen Erzeugnissen der Aquakultur [1], zuletzt geändert durch die Richtlinie 98/45/EG [2], insbesondere auf die Artikel 5 und 6,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Um hinsichtlich der Viralen Hämorrhagischen Septikämie (VHS) und/oder der Infektiösen Hämatopoetischen Nekrose (IHN) den Status eines zugelassenen Gebiets bzw. eines zugelassenen Zuchtbetriebs in einem nicht zugelassenen Gebiet zu erhalten, übermitteln die Mitgliedstaaten die zweckdienlichen Nachweise und die einzelstaatlichen Vorschriften, die die Einhaltung der Bestimmungen der Richtlinie 91/67/EWG gewährleisten.

(2) Das Verzeichnis der in Belgien hinsichtlich VHS und IHN zugelassenen Fischzuchtbetriebe ist in der Entscheidung 95/470/EG [3] der Kommission festgelegt.

(3) Mit der Entscheidung 93/74/EWG der Kommission [4], zuletzt geändert durch die Entscheidung 2001/139/EG [5], werden hinsichtlich der IHN das gesamte dänische Hoheitsgebiet und hinsichtlich der VHS bestimmte Teile des dänischen Hoheitsgebiets als ein zugelassenes Gebiet anerkannt. Darüber hinaus wurde mit der Entscheidung 96/233/EG der Kommission [6], zuletzt geändert durch die Entscheidung 2001/185/EG [7], das Verzeichnis der hinsichtlich VHS zugelassenen dänischen Fischzuchtbetriebe festgelegt.

(4) Die Verzeichnisse der in Deutschland hinsichtlich VHS und IHN zugelassenen Gebiete und Zuchtbetriebe sind in den Entscheidungen 1999/496/EG [8] bzw. 95/124/EG der Kommission [9], Letztere zuletzt geändert durch die Entscheidung 2001/541/EG [10], festgelegt.

(5) Die Verzeichnisse der in Spanien hinsichtlich VHS und IHN zugelassenen Gebiete und Zuchtbetriebe sind in der Entscheidung 98/361/EG der Kommission [11], zuletzt geändert durch die Entscheidung 2001/294/EG [12], festgelegt. Mit der Entscheidung 94/862/EG der Kommission [13] wurde das

---

[1] ABl. L 46 vom 19.2.1991, S. 1.
[2] ABl. L 189 vom 3.7.1998, S. 12.
[3] ABl. L 269 vom 11.11.1995, S. 28.
[4] ABl. L 27 vom 4.2.1993, S. 35.
[5] ABl. L 50 vom 21.2.2001, S. 20.
[6] ABl. L 77 vom 27.3.1996, S. 33.
[7] ABl. L 67 vom 9.3.2001, S. 78.
[8] ABl. L 192 vom 24.7.1999, S. 57.
[9] ABl. L 84 vom 14.4.1995, S. 6.
[10] ABl. L 194 vom 18.7.2001, S. 51.
[11] ABl. L 163 vom 6.6.1998, S. 46.
[12] ABl. L 100 vom 11.4.2001, S. 32.
[13] ABl. L 352 vom 31.12.1994, S. 72.

▼B

spanische Programm zur VHS- und IHN-Bekämpfung in Asturien genehmigt, das vor Erlangen des Zulassungsstatus durchgeführt wurde.

(6) Der Status Frankreichs in Bezug auf VHS und IHN ist in der Entscheidung 95/125/EG der Kommission ([1]), zuletzt geändert durch die Entscheidung 2001/553/EG ([2]), geregelt. Das Verzeichnis der in Frankreich hinsichtlich VHS und IHN zugelassenen Fischzuchtbetriebe ist in der Entscheidung 95/473/EG der Kommission ([3]), zuletzt geändert durch die Entscheidung 2001/159/EG ([4]), festgelegt.

(7) Der Status Irlands hinsichtlich VHS und IHN ist in der Entscheidung 93/73/EWG der Kommission ([5]), zuletzt geändert durch die Entscheidung 97/804/EG ([6]), geregelt.

(8) Das Verzeichnis der in Italien hinsichtlich VHS und IHN zugelassenen Gebiete ist in der Entscheidung 98/395/EG der Kommission ([7]), die Liste der in Italien hinsichtlich VHS und IHN zugelassenen Fischzuchtbetriebe in der Entscheidung 98/357/EG der Kommission ([8]), geändert durch die Entscheidung 2001/552/EG ([9]), festgelegt.

(9) Das Verzeichnis der in Österreich hinsichtlich VHS und IHN zugelassenen Fischzuchtbetriebe ist in der Entscheidung 2000/171/EG der Kommission ([10]) festgelegt.

(10) Schweden wurde mit Entscheidung Nr. 70/94/KOL der EFTA-Überwachungsbehörde ([11]) als hinsichtlich VHS und IHN zugelassenes Binnenwasser- und Küstengebiet anerkannt.

(11) Seit dem Beitritt zur Europäischen Gemeinschaft übermittelt Schweden Angaben über die VHS- und IHN-Situation in seinem Hoheitsgebiet. Auf der Grundlage dieser Informationen sollte Schweden, mit Ausnahme eines Küstenstreifens in Bezug auf VHS, als hinsichtlich VHS und IHN zugelassenes Binnenwasser- und Küstengebiet anerkannt werden.

(12) Gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 706/73 des Rates vom 12. März 1973 über die gemeinschaftliche Regelung im Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen für die Kanalinseln und die Insel Man ([12]), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1174/86 ([13]), gelten die veterinärrechtlichen Regelungen für Erzeugnisse, die auf die Inseln eingeführt oder von den Inseln in die Gemeinschaft ausgeführt werden, auf diesen Inseln unter denselben Bedingungen wie im Vereinigten Königreich.

(13) Der Status des Vereinigten Königreichs, der Kanalinseln und der Insel Man hinsichtlich VHS und IHN ist in den Entscheidungen 2000/188/EG ([14]), 93/39/EWG ([15]) bzw. 93/40/EWG ([16]) der Kommission geregelt.

(14) Frankreich hat im zugelassenen Gebiet „Oberlauf der Vienne bis zur Talsperre von Nouâtre (Département Indre)“ in der Region Loire-Bretagne einen Ausbruch von VHS gemeldet. Entsprechend sind die Anforderungen des Artikels 5 der Richtlinie 91/67/EWG in Bezug auf VHS in dem — gesamten

([1]) ABl. L 84 vom 14.4.1995, S. 8.
([2]) ABl. L 199 vom 24.7.2001, S. 26.
([3]) ABl. L 269 vom 11.11.1995, S. 31.
([4]) ABl. L 57 vom 27.2.2001, S. 54.
([5]) ABl. L 27 vom 4.2.1993, S. 34.
([6]) ABl. L 329 vom 29.11.1997, S. 70.
([7]) ABl. L 176 vom 20.6.1998, S. 30.
([8]) ABl. L 162 vom 5.6.1998, S. 42.
([9]) ABl. L 199 vom 24.7.2001, S. 23.
([10]) ABl. L 55 vom 29.2.2000, S. 70.
([11]) ABl. L 247 vom 22.9.1994, S. 44.
([12]) ABl. L 68 vom 15.3.1973, S. 1.
([13]) ABl. L 107 vom 24.4.1986, S. 1.
([14]) ABl. L 59 vom 4.3.2000, S. 17.
([15]) ABl. L 16 vom 25.1.1993, S. 46.
([16]) ABl. L 16 vom 25.1.1993, S. 47.

▼B

— betroffenen Einzugsgebiet nicht mehr erfüllt. Aus den von Frankreich übermittelten geografischen und epidemiologischen Daten geht jedoch hervor, dass bestimmte Einzugsgebiete in diesem Gebiet die genannten Anforderungen nach wie vor erfüllen. Der Zulassungsstatus dieser Einzugsgebiete sollte daher nicht entzogen werden.

(15) Italien hat für zwei Gebiete — in der Lombardei bzw. in Umbrien — die Nachweise für die Zuerkennung des Status als hinsichtlich IHN and VHS zugelassene Zuchtgebiete sowie die einzelstaatlichen Rechtsvorschriften übermittelt, die die Einhaltung der Anforderungen für die Erhaltung des Zulassungsstatus gewährleisten.

(16) Aus den Dokumenten, die Italien für die betreffenden Gebiete übermittelt hat, geht hervor, dass die Gebiete die Anforderungen des Artikels 5 der Richtlinie 91/67/EWG erfüllen. Sie sollten daher den Status zugelassener Zuchtgebiete erhalten und in das Verzeichnis zugelassener Gebiete aufgenommen werden.

(17) Deutschland hat für einen Fischzuchtbetrieb in Baden-Württemberg den Nachweis für die Zuerkennung des Status als hinsichtlich IHN und VHS zugelassener Zuchtbetrieb sowie die einzelstaatlichen Rechtsvorschriften übermittelt, die die Einhaltung der Anforderungen für die Erhaltung des Zulassungsstatus gewährleisten.

(18) Frankreich hat für drei Fischzuchtbetriebe die Nachweise für die Zuerkennung des Status als hinsichtlich IHN und VHS zugelassene Zuchtbetriebe in einem nicht zugelassenen Gebiet sowie die einzelstaatlichen Rechtvorschriften übermittelt, die die Einhaltung der Anforderungen für die Erhaltung des Zulassungsstatus gewährleisten. Diese Betriebe liegen in Aquitanien, Haute-Normandie bzw. Drôme. Mit der Entscheidung 2000/174/EG der Kommission [1] wurde ein Programm zugunsten des Betriebs in Drôme genehmigt.

(19) Italien hat für drei Fischzuchtbetriebe (in Friaul/Julisch Venetien, Veneto und Umbrien) die Nachweise für die Zuerkennung des Status als hinsichtlich IHN und VHS zugelassene Zuchtbetriebe in einem nicht zugelassenen Gebiet sowie die einzelstaatlichen Rechtsvorschriften übermittelt, die die Einhaltung der Anforderungen für die Erhaltung des Zulassungsstatus gewährleisten.

(20) Aus den Dokumenten, die Deutschland, Frankreich und Italien für die betreffenden Zuchtbetriebe übermittel haben, geht hervor, dass diese Betriebe die Anforderungen des Artikels 6 der Richtlinie 91/67/EWG erfüllen. Sie sollten daher den Status zugelassener Zuchtbetriebe in einem nicht zugelassenen Gebiet erhalten und in das Verzeichnis zugelassener Fischzuchtbetriebe aufgenommen werden.

(21) Der Klarheit halber und im Interesse der Vereinfachung empfiehlt es sich, ein einziges Verzeichnis von hinsichtlich VHS und/oder IHN zugelassenen Zuchtgebieten und ein einziges Verzeichnis von hinsichtlich VHS und/oder IHN zugelassenen Fischzuchtbetrieben in nicht zugelassenen Gebieten festzulegen und die Entscheidungen über die Genehmigung von Programmen zugunsten von Gebieten oder Betrieben, denen den Zulassungsstatus inzwischen erhalten haben, aufzuheben.

(22) Die Entscheidungen 93/39/EWG, 93/40/EWG, 93/73/EWG, 93/74/EWG, 94/862/EG, 95/124/EG, 95/125/EG, 95/470/EG, 95/473/EG, 96/233/EG, 98/357/EG, 98/361/EG, 98/395/EG, 1999/496/EG, 2000/171/EG, 2000/174/EG und 2000/188/EG sollten daher aufgehoben und durch die vorliegende Entscheidung ersetzt werden.

[1] ABl. L 55 vom 29.2.2000, S. 77.

▼B

(23) Gemäß Artikel 172 Absatz 7 der Akte über den Beitritt Österreichs, Finnlands und Schwedens bleiben die Entscheidungen der EFTA-Überwachungsbehörde, unbeschadet der Absätze 4 und 5 desselben Artikels, auch nach dem Beitritt gültig, es sei denn, die Kommission trifft gemäß den Grundprinzipien des Gemeinschaftsrechts eine ordnungsgemäß begründete anders lautende Entscheidung.

(24) Die in dieser Entscheidung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für die Lebensmittelkette und Tiergesundheit —

HAT FOLGENDE ENTSCHEIDUNG ERLASSEN:

Artikel 1

(1) Das Verzeichnis der hinsichtlich VHS und/oder IHN zugelassenen Gebiete ist in Anhang I festgelegt.

(2) Das Verzeichnis der hinsichtlich VHS und/oder IHN zugelassenen Fischzuchtbetriebe in nicht zugelassenen Gebieten ist in Anhang II festgelegt.

Artikel 2

Die Entscheidungen 93/39/EWG, 93/40/EWG, 93/73/EWG, 93/74/EWG, 94/862/EG, 95/124/EG, 95/125/EG, 95/470/EG, 95/473/EG, 96/233/EG, 98/357/EG, 98/361/EG, 98/395/EG, 1999/496/EG, 2000/171/EG, 2000/174/EG und 2000/188/EG werden aufgehoben.

Verweise auf die aufgehobenen Entscheidungen gelten als Verweise auf die vorliegende Entscheidung.

Artikel 3

Diese Entscheidung ist an alle Mitgliedstaaten gerichtet.

▼**M8**

ANHANG I

IN BEZUG AUF DIE FISCHSEUCHEN VIRALE HÄMORRHAGISCHE SEPTIKÄMIE (VHS) ODER INFEKTIÖSE HÄMATOPOETISCHE NEKROSE (IHN) ZUGELASSENE GEBIETE

1.A **In Bezug auf VHS zugelassene Gebiete** [1] **in Dänemark**

— Hansted Å
— Hovmølle Å
— Grenå
— Treå
— Alling Å
— Kastbjerg
— Villestrup Å
— Korup Å
— Sæby Å
— Elling Å
— Uggerby Å
— Lindenborg Å
— Øster Å
— Hasseris Å
— Binderup Å
— Vidkær Å
— Dybvad Å
— Bjørnsholm Å
— Trend Å
— Lerkenfeld Å
— Vester Å
— Lønnerup med tilløb
— Slette Å
— Bredkær Bæk
— Vandløb til Kilen
— Resenkær Å
— Klostermølle Å
— Hvidbjerg Å
— Knidals Å
— Spang Å
— Simested Å
— Skals Å
— Jordbro Å
— Fåremølle Å
— Flynder Å
— Damhus Å
— Karup Å
— Gudenåen
— Halkær Å

[1] Wassereinzugs- und Küstengebiete innerhalb dieser Gebiete

▼M8

— Storåen

— Århus Å

— Bygholm Å

— Grejs Å

— Ørum Å.

1.B **IN BEZUG AUF IHN ZUGELASSENE GEBIETE IN DÄNEMARK**

— Dänemark ([1])

2. **IN BEZUG AUF VHS UND IHN ZUGELASSENE GEBIETE IN DEUTSCHLAND**

2.1 BADEN-WÜRTTEMBERG ([2])

— Isenburger Tal von der Quelle bis zum Wasserauslass des Betriebs Falkenstein,

— die Eyach und ihre Nebenflüsse von den Quellen bis zum ersten flussabwärts gelegenen Wehr bei Haigerloch,

— der Andelsbach und seine Nebenflüsse von den Quellen bis zur Turbine in der Nähe von Krauchenwies,

— die Lauchert und ihre Nebenflüsse von den Quellen bis zur Turbine in der Nähe von Sigmaringendorf,

— die Große Lauter und ihre Nebenflüsse von den Quellen bis zum Wasserfall in der Nähe von Lauterach,

— die Wolfegger Aach und ihre Nebenflüsse von den Quellen bis zum Wasserfall in der Nähe von Baienfurth,

— das Wassereinzugsgebiet ENZ, bestehend aus Großer Enz, Kleiner Enz und Eyach von ihren Quellen bis zur Sperre im Zentrum von Neuenbürg.

3. **IN BEZUG AUF VHS UND IHN ZUGELASSENE GEBIETE IN SPANIEN**

3.1 REGION AUTONOME GEMEINSCHAFT ASTURIEN

Binnenwassergebiete

— Alle Wassereinzugsgebiete Asturiens.

Küstengebiete

— das gesamte Küstengebiet Asturiens.

3.2 REGION AUTONOME GEMEINSCHAFT GALICIEN

Binnenwassergebiete

— Die Wassereinzugsgebiete Galiciens:

— einschließlich des Wassereinzugsgebiets des Río Eo, des Río Sil von der Quelle in der Provinz Léon, des Río Miño von der Quelle bis zur Talsperre von Frieira und des Río Limia von der Quelle bis zur Talsperre von Das Conchas,

— ausgenommen das Einzugsgebiet des Río Tamega.

Küstengebiete

— Das Küstengebiet Galiciens von der Mündung des Río Eo (Isla Pancha) bis Punta Picos (Mündung des Miño).

3.3 REGION AUTONOME GEMEINSCHAFT ARAGÓN

Binnenwassergebiete

— Das Wassereinzugsgebiet des Río Ebro von seiner Quelle bis zum Staudamm von Mequinenza in Aragón,

— Río Isuela von der Quelle bis zum Staudamm von Arguis,

([1]) Einschließlich aller Binnenwasser- und Küstengebiete seines Hoheitsgebiets.
([2]) Teile von Wassereinzugsgebieten.

▼M8

— Río Flúmen von der Quelle bis zum Staudamm von Santa María de Belsue,

— Río Guatizalema von der Quelle bis zur Talsperre von Vadiello,

— Río Cinca von der Quelle bis zum Staudamm von Grado,

— Río Esera von der Quelle bis zum Staudamm von Barasona,

— Río Noguera-Ribagorzana von der Quelle bis zum Staudamm von Santa Ana,

— Río Matarraña von der Quelle bis zum Staudamm von Aguas de Pena,

— Río Pena von der Quelle bis zum Staudamm von Pena,

— Río Guadalaviar-Turia von der Quelle bis zur Talsperre von Generalísimo in der Provinz Valencia,

— Río Mijares von der Quelle bis zur Talsperre von Arenós in der Provinz Castellón.

Alle anderen Wasserläufe der Autonomen Gemeinschaft Aragon gelten als Pufferzone.

3.4 REGION AUTONOME GEMEINSCHAFT NAVARRA

Binnenwassergebiete

— Das Wassereinzugsgebiet des Río Ebro von seiner Quelle bis zum Staudamm von Mequinenza in Aragón,

— Río Bidasoa von der Quelle bis zur Mündung,

— Río Leizarán von der Quelle bis zum Staudamm von Leizarán (Muga).

Alle anderen Wasserläufe der Autonomen Gemeinschaft Navarra gelten als Pufferzone.

3.5 REGION AUTONOME GEMEINSCHAFT CASTILLA Y LEÓN

Binnenwassergebiete

— Das Wassereinzugsgebiet des Río Ebro von seiner Quelle bis zum Staudamm von Mequinenza in Aragón,

— Río Duero von der Quelle bis zur Talsperre von Aldeávila,

— Río Sil,

— Río Tiétar von der Quelle bis zur Talsperre von Rosarito,

— Río Alberche von der Quelle bis zur Talsperre von Burguillo.

Alle anderen Wasserläufe der Autonomen Gemeinschaft Castilla y Léon gelten als Pufferzone.

3.6 REGION AUTONOME GEMEINSCHAFT KANTABRIEN

Binnenwassergebiete

— Das Wassereinzugsgebiet des Río Ebro von seiner Quelle bis zum Staudamm von Mequinenza in Aragón,

— die Wassereinzugsgebiete der folgenden Flüsse von der Quelle bis zur Mündung ins Meer:

  — Río Deva,

  — Río Nansa,

  — Río Saja-Besaya,

  — Río Pas-Pisueña,

  — Río Asón,

  — Río Agüera.

Die Wassereinzugsgebiete des Río Gandarillas, des Río Escudo und des Río Miera y Campiazo gelten als Pufferzone.

Küstengebiete

— Die gesamte kantabrische Küste von der Mündung des Río Delta bis zur Bucht von Ontón.

▼M8

3.7 REGION AUTONOME GEMEINSCHAFT LA RIOJA

Binnenwassergebiete

Das Wassereinzugsgebiet des Río Ebro von seiner Quelle bis zum Staudamm von Mequinenza in Aragón

4.A **IN BEZUG AUF VHS UND IHN ZUGELASSENE GEBIETE IN FRANKREICH**

4.A.1 ADOUR-GARONNE

Einzugsgebiete

— Flussbecken der Charente,

— Flussbecken der Seudre,

— Becken der in die Trichtermündung der Gironde einmündenden Flüsse im Departement Charente-Maritime,

— die Einzugsgebiete der Nive und der Nivelles (Pyrenées-Atlantiques),

— Becken der Forges (Landes),

— das Einzugsgebiet der Dronne (Dordogne) von der Quelle bis zum Staudamm Les Eglisottes bei Monfourat,

— das Einzugsgebiet der Beauronne (Dordogne) von der Quelle bis zum Staudamm Faye,

— das Einzugsgebiet der Valouse (Dordogne) von der Quelle bis zum Staudamm Etang des Roches Noires,

— das Einzugsgebiet der Paillasse (Gironde) von der Quelle bis zum Staudamm Grand Forge,

— das Einzugsgebiet des Ciron (Lot-et-Garonne und Gironde) von der Quelle bis zum Staudamm Moulin de Castaing,

— das Einzugsgebiet der Petite Leyre von der Quelle bis zum Staudamm Pont de l'Espine in Argelouse,

— das Einzugsgebiet der Pave (Landes) von der Quelle bis zum Staudamm Pave,

— das Einzugsgebiet des Essource (Landes) von der Quelle bis zum Staudamm Moulin de Barbe,

— das Einzugsgebiet des Geloux (Landes) von der Quelle bis zum Staudamm D38 bei Saint Martin d'Oney,

— das Einzugsgebiet des Estrigon (Landes) von der Quelle bis zum Staudamm Campet-et-Lamolère,

— das Einzugsgebiet des Estampon (Landes) von der Quelle bis zum Staudamm Ancienne Minoterie bei Roquefort,

— das Einzugsgebiet der Gélise (Landes, Lot et Garonne) von der Quelle bis zum Staudamm unterhalb des Zusammenflusses von Gélise und Osse,

— das Einzugsgebiet des Magescq (Landes) von der Quelle bis zur Mündung,

— das Einzugsgebiet der Luys (Pyrénées Atlantiques) von der Quelle bis zum Staudamm Moulin d'Oro,

— das Einzugsgebiet des Neez (Pyrénées Atlantiques) von der Quelle bis zum Staudamm Jurançon,

— das Einzugsgebiet des Beez (Pyrénées Atlantiques) von der Quelle bis zum Staudamm Nay,

— das Einzugsgebiet des Gave de Cauterets (Hautes Pyrénées) von der Quelle des Calypso bis zum Staudamm des Kraftwerks von Soulom.

Küstengebiete

— Die gesamte Atlantikküste zwischen der Nordgrenze des Küstenstreifens des Departements Vendée und der Südgrenze des Küstenstreifens des Departements Charente-Maritime.

▼M8

4.A.2 LOIRE-BRETAGNE

Binnenwassergebiete

— Alle Wassereinzugsgebiete in der Bretagne, ausgenommen folgende:

  — Vilaine,

  — Vilaine

— Flussbecken der Sèvre Niortaise,

— Flussbecken des Lay.

— Die folgenden Einzugsgebiete des Flussbeckens der Vienne:

  — das Einzugsgebiet der Vienne von der Quelle bis zum Staudamm von Châtellerault im Departement Vienne,

  — das Einzugsgebiet der Gartempe von der Quelle bis zum Staudamm (vergittert) von Saint-Pierre-de-Maillé im Department Vienne,

  — das Einzugsgebiet der Creuse von der Quelle bis zum Staudamm von Bénavent im Departement Indre,

  — das Einzugsgebiet des Suin von der Quelle bis zum Staudamm von Douadic im Departement Indre,

  — das Einzugsgebiet der Claise von der Quelle bis zum Staudamm von Bossay-sur-Claise im Departement Indre et Loire,

  — das Einzugsgebiet der Bäche Velleches und Trois Moulins von der jeweiligen Quelle bis zu den Staudamm der Trois Moulins im Departement Vienne,

  — die Einzugsgebiete der atlantischen Küstenflüsse im Departement Vendée.

Küstengebiete

— Die gesamte bretonische Küste, ausgenommen

  — Rade de Brest,

  — Anse de Camaret,

  — das Küstengebiet zwischen der Pointe de Trévignon und der Laïta-Mündung,

  — das Küstengebiet zwischen Tohon-Mündung und Departement-Grenze.

4.A.3 SEINE-NORMANDIE

Binnenwassergebiete

— Flussbecken der Sélune.

4.A.4 REGION AQUITAINE

Einzugsgebiete

— Das Einzugsgebiet des Vignac von der Quelle bis zur Talsperre „la Forge“,

— das Einzugsgebiet des Gouaneyre von der Quelle bis zur Talsperre „Maillières“,

— das Einzugsgebiet des Susselgue von der Quelle bis zur Talsperre „Susselgue“,

— das Einzugsgebiet des Luzou von der Quelle bis zur Talsperre beim Fischzuchtbetrieb „Laluque“,

— das Einzugsgebiet des Gouadas von der Quelle bis zur Talsperre beim „l'Etang de la Glacière à Saint-Vincent-de-Paul“,

— das Einzugsgebiet des Bayse von den Quellen bis zur Talsperre bei der „Moulin de Lartia et de Manobre“,

— das Einzugsgebiet des Rancez von der Quelle bis zum Wehr bei Rancez,

— das Einzugsgebiet des Eyre von den Quellen bis zur Trichtermündung bei Arcachon.

▼M8

4.A.5 MIDI-PYRENEES

Einzugsgebiete

— Das Einzugsgebiet des Cernon von der Quelle bis zur Talsperre „Saint-George-de-Luzençon“,

— das Einzugsgebiet des Dourdou von den Quellen der Flüsse Dourdou und Grauzon bis zur Sperre bei Vabres-l'Abbaye.

4.A.6 AIN

— Das Binnenwassergebiet der Teiche der Dombes.

4.B **IN BEZUG AUF VHS ZUGELASSENE GEBIETE IN FRANKREICH**

4.B.1 LOIRE-BRETAGNE

Binnenwassergebiete

— Loire-Becken: Einzugsgebiet des Oberlaufs des Huisne von der Quelle der Wasserläufe bis zu den Staudämmen Ferté-Bernard.

4.C **IN BEZUG AUF IHN ZUGELASSENE GEBIETE IN FRANKREICH**

4.C.1 LOIRE-BRETAGNE

Binnenwassergebiete

— Die folgenden Einzugsgebiete des Flussbeckens der Vienne:

  — das Einzugsgebiet des Anglin von der Quelle bis zu den Staudämmen von

    — EDF von Châtellerault (Vienne) im Departement Vienne,

    — Saint-Pierre-de-Maillé (Gartempe) im Departement Vienne,

    — Bénavent (Creuse) im Departement Indre,

    — Douadic (Suin) im Departement Indre,

    — Bossay-sur-Claise (Claise) im Departement Indre-et-Loire.

5.A **IN BEZUG AUF VHS ZUGELASSENE GEBIETE IN IRLAND**

— Irland ([1]), ausgenommen Cape Clear Island.

5.B **IN BEZUG AUF IHN ZUGELASSENE GEBIETE IN IRLAND**

— Irland ([1]).

6.A **IN BEZUG AUF VHS UND IHN ZUGELASSENE GEBIETE IN ITALIEN**

6.A.1 REGION TRENTINO SÜDTIROL, AUTONOME PROVINZ TRIENT

Binnenwassergebiete

— Val di Fiemme, Fassa e Cembra: Wassereinzugsgebiet des Avisio von der Quelle bis zur Talsperre von Serra San Giorgio in der Gemeinde Giovo,

— Val delle Sorne: Wassereinzugsgebiet der Sorna von der Quelle bis zur Talsperre (Wasserkraftwerk der Gemeinde Chizzola (Ala) vor der Einmündung in die Etsch,

— Torrente Adanà: Wassereinzugsgebiet des Adanà von der Quelle bis zu den verschiedenen Talsperren unterhalb des Fischzuchtbetriebs Cornelio Armani in Lardaro,

— Rio Manes: Gebiet, in dem das Wasser des Manes aufgehalten und zu einem Wasserfall 200 m unterhalb des Forellenzuchtbetriebs „Giovanelli“ in der Gemeinde La Zinquantina geleitet wird,

— Val di Ledro: Wassereinzugsgebiet des Massangla und des Ponale von den Quellen bis zum Wasserkraftwerk bei „Centrale“ in der Gemeinde Molina di Ledro,

([1]) Einschließlich aller Binnenwasser- und Küstengebiete seines Hoheitsgebiets.

▼M8

— Valsugana: Wassereinzugsgebiet des Brenta von den Quellen bis zum Marzotto-Staudamm bei Mantincelli in der Gemeinde Grigno,

— Val del Fersina: Wassereinzugsgebiet des Fersina von den Quellen bis zum Wasserfall von Ponte Alto.

6.A.2 REGION LOMBARDEI, PROVINZ BRESCIA

Binnenwassergebiete

— Ogliolo: Wassereinzugsgebiet des Ogliolo von der Quelle bis zum Wasserfall (unterhalb des Fischzuchtbetriebs Adamello), wo der Ogliolo in den Oglio mündet,

— Caffaro: Wassereinzugsgebiet des Baches Cafarro von der Quelle bis zu der 1 km flussabwärts vom Zuchtbetrieb gelegenen Talsperre,

— Zona Val Brembana: Wassereinzugsgebiet des Brembo von der Quelle bis zur Sperre in der Gemeinde Ponte S. Pietro. Pietro.

6.A.3 REGION UMBRIEN

6.A.4 REGION VENETIEN

Binnenwassergebiete

— Zona Belluno: Wassereinzugsgebiet in der Provinz Belluno von der Quelle des Baches Ardo bis zu der am Unterlauf (vor der Mündung des Ardo in den Fluss Piave) gelegenen Sperranlage des Betriebs Centro Sperimentale di Acquacoltura, Valli di Bolzano Bellunese, Belluno.

6.A.5 REGION TOSKANA

Binnenwassergebiete

— Tal des Flusses Serchio: Wassereinzugsgebiet des Serchio von den Quellen bis zum Staudamm von Piaggione.

6.A.6 REGION UMBRIEN

Binnenwassergebiete

— Fosso di Terrìa: Wassereinzugsgebiet des Terrìa von den Quellen bis zur Talsperre unterhalb des Fischzuchtbetriebs „Mountain Fish“, bei dem der Terrìa in den Nera mündet.

6.B **IN BEZUG AUF VHS ZUGELASSENE GEBIETE IN ITALIEN**

6.B.1 REGION TRENTINO SÜDTIROL, AUTONOME PROVINZ TRIENT

Binnenwassergebiete

— Valle dei Laghi: Wassereinzugsgebiet der Seen von San Massenza, Toblino und Cavedine zur stromabwärts gelegenen Talsperre am Südende des Sees von Cavedine (Wasserkraftwerk der Gemeinde Torbole).

6.C **IN BEZUG AUF IHN ZUGELASSENE GEBIETE IN ITALIEN**

6.C.1 REGION UMBRIEN, PROVINZ PERUGIA

— Lago Trasimeno: Trasimeno-See.

6.C.2 REGION TRENTINO SÜDTIROL, AUTONOME PROVINZ TRIENT

— Val Rendena: Wassereinzugsgebiet des Sarca von der Quelle bis zum Staudamm von Oltresarca in der Gemeinde Villa Rendena.

7.A **BEZUG AUF VHS ZUGELASSENE GEBIETE IN SCHWEDEN**

— Schweden ([1]).

— ausgenommen der Gebietsstreifen an der Westküste im Umkreis von 20 km um den Fischzuchtbetrieb auf der Insel Björkö sowie das Mündungs- und Wassereinzugsgebiet der Flüsse Göta und Säve bis

([1]) Einschließlich aller Binnenwasser- und Küstengebiete seines Hoheitsgebiets.

▼M8

zur jeweils ersten Migrationgrenze (bei Trollhättan bzw. der Einmündung in den Aspen-See).

7.B **IN BEZUG AUF IHN ZUGELASSENE GEBIETE IN SCHWEDEN**

— Schweden ([1]).

8. **IN BEZUG AUF VHS UND IHN ZUGELASSENE GEBIETE IM VEREINIGTEN KÖNIGREICH, AUF DEN KANALINSELN UND DER INSEL MAN**

— Großbritannien ([1]),

— Nordirland ([1]),

— Guernsey ([1]),

— Insel Man ([1]).

([1]) Einschließlich aller Binnenwasser- und Küstengebiete seines Hoheitsgebiets.

▼M8

ANHANG II

IN BEZUG AUF DIE FISCHSEUCHEN VIRALE HÄMORRHAGISCHE SEPTIKÄMIE (VHS) ODER INFEKTIÖSE HÄMATOPOETISCHE NEKROSE (IHN) ZUGELASSENE FISCHZUCHTBETRIEBE

1. **IN BEZUG AUF VHS UND IHN ZUGELASSENE FISCHZUCHTBETRIEBE IN BELGIEN**

1.	La Fontaine aux truites	B-6769 Gérouville

2. **IN BEZUG AUF VHS UND IHN ZUGELASSENE FISCHZUCHTBETRIEBE IN DÄNEMARK**

1.	Vork Dambrug	DK-6040 Egtved
2.	Egebæk Dambrug	DK-6880 Tarm
3.	Bækkelund Dambrug	DK-6950 Ringkøbing
4.	Borups Geddeopdræt	DK-6950 Ringkøbing
5.	Bornholms Lakseklækkeri	DK-3730 Nexø
6.	Langes Dambrug	DK-6940 Lem St.
7.	Brænderigårdens Dambrug	DK-6971 Spjald
8.	Siglund Fiskeopdræt	DK-4780 Stege
9.	Ravning Fiskeri	DK-7182 Bredsten
10.	Ravnkær Dambrug	DK-7182 Bredsten
11.	Hulsig Dambrug	DK-7183 Randbøl
12.	Liegård Fiskeri	DK-7183 Randbøl
13.	Grønbjerglund Dambrug	DK-7183 Randbøl

3.A. **IN BEZUG AUF VHS UND IHN ZUGELASSENE FISCHZUCHTBETRIEBE IN DEUTSCHLAND**

3.A.1. NIEDERSACHSEN

1.	Jochen Moeller	Fischzucht Harkenbleck D-30966 Hemmingen-Harkenbleck
2.	Versuchsgut Relliehausen der Universität Göttingen	(hatchery only) D-37586 Dassel
3.	Dr. R. Rosengarten	Forellenzucht Sieben Quellen D-49124 Georgsmarienhütte
4.	Klaus Kröger	Fischzucht Klaus Kröger D-21256 Handeloh Wörme
5.	Ingeborg Riggert-Schlumbohm	Forellenzucht W. Riggert D-29465 Schnega
6.	Volker Buchtmann	Fischzucht Nordbach D-21441 Garstedt

▼**M8**

7.	Sven Kramer	Forellenzucht Kaierde D-31073 Delligsen
8.	Hans-Peter Klusak	Fischzucht Grönegau D-49328 Melle
9.	F. Feuerhake	Forellenzucht Rheden D-31039 Rheden
10.	Horst Pöpke	Fischzucht Pöpke Hauptstraße 14 D-21745 Hemmoor

3.A.2. THÜRINGEN

1.	Firma Tautenhahn	D-98646 Trostadt
2.	Fischzucht Salza GmbH	D-99734 Nordhausen-Salza
3.	Fischzucht Kindelbrück GmbH	D-99638 Kindelbrück
4.	Reinhardt Strecker	Forellenzucht Orgelmühle D-37351 Dingelstadt

3.A.3. BADEN-WÜRTTEMBERG

1.	Heiner Feldmann	Riedlingen/Neufra D-88630 Pfullendorf
2.	Walter Dietmayer	Forellenzucht Walter Dietmayer Hettingen D-72501 Gammertingen
3.	Heiner Feldmann	Bad Waldsee D-88630 Pfullendorf
4.	Heiner Feldmann	Bergatreute D-88630 Pfullendorf
5.	Oliver Fricke	Anlage Wuchzenhofen Boschenmühle D-87764 Mariasteinbach-Legau 13
6.	Peter Schmaus	Fischzucht Schmaus, Steinental D-88410 Steinental/Hauerz
7.	Josef Schnetz	Fenkenmühle D-88263 Horgenzell
8.	Erwin Steinhart	Quellwasseranlage Steinhart Hettingen D-72513 Hettingen
9.	Hugo Strobel	Quellwasseranlage Otterswang Sägmühle D-72505 Hausen am Andelsbach
10.	Reinhard Lenz	Forsthaus Gaimühle D-64759 Sensbachtal

▼**M8**

11.	Peter Hofer	Sulzbach D-78727 Aisteig/Oberndorf
12.	Stephan Hofer	Oberer Lautenbach D-78727 Aisteig/Oberndorf
13.	Stephan Hofer	Unterer Lautenbach D-78727 Aisteig/Oberndorf
14.	Stephan Hofer	Schelklingen D-78727 Aistaig/Oberndorf
15.	Hubert Schuppert	Brutanlage: Obere Fischzucht Mastanlage: Untere Fischzucht D-88454 Unteressendorf
16.	Johannes Dreier	Brunnentobel D-88299 Leutkirch/Hebrazhofen
17.	Peter Störk	Wagenhausen D-88348 Saulgau
18.	Erwin Steinhart	Geislingen/St. D-73312 Geislingen/St.
19.	Joachim Schindler	Forellenzucht Lohmühle D-72275 Alpirsbach
20.	Georg Sohnius	Forellenzucht Sohnius D-72160 Horb-Diessen
21.	Claus Lehr	Forellenzucht Reinerzau D-72275 Alpirsbach-Reinerzau
22.	Hugo Hager	Bruthausanlage D-88639 Walbertsweiler
23.	Hugo Hager	Waldanlage D-88639 Walbertsweiler
24.	Gumpper und Stoll GmbH	Forellenhof Rössle Honau D-72805 Liechtenstein
25.	Ulrich Ibele	Pfrungen D-88271 Pfrungen D-64759 Sensbachtal
26.	Hans Schmutz	Brutanlage 1, Brutanlage 2, Brut- und Setzlingsanlage 3 (Hausanlage) D-89155 Erbach
27.	Wilhelm Drafehn	Obersimonswald D-77960 Seelbach
28.	Wilhelm Drafehn	Brutanlage Seelbach D-77960 Seelbach
29.	Franz Schwarz	Oberharmersbach D-77784 Oberharmersbach

▼**M8**

30.	Meinrad Nuber	Langenenslingen D-88515 Langenenslingen
31.	Anton Spieß	Höhmühle D-88353 Kißleg
32.	Fischbrutanstalt des Landes Baden-Württemberg	Argenweg 50 D-88085 Langenargen Anlage Osterhofen
33.	Kreissportfischereiverein Biberach	Warthausen D-88400 Biberach
34.	Hans Schmutz	Gossenzugen D-89155 Erbach
35.	Reinhard Rösch	Haigerach D-77723 Gengenbach
36.	Harald Tress	Unterlauchringen D-79787 Unterlauchringen
37.	Alfred Tröndle	Tiefenstein D-79774 Albbruck
38.	Alfred Tröndle	Unteralpfen D-79774 Unteralpfen
39.	Peter Hofer	Schenkenbach D-78727 Aisteig/Oberndorf
40.	Heiner Feldmann	Bainders D-88630 Pfullendorf
41.	Andreas Zordel	Fischzucht Im Gänsebrunnen D-75305 Neuenbürg
42.	Hans Fischböck	Forellenzucht am Kocherursprung D-73447 Oberkochen
43.	Reinhold Bihler	Dorfstraße 22 D-88430 Rot a.d. Rot Haslach Anlage: Einöde
44.	Josef Dürr	Forellenzucht Igersheim D-97980 Bad Mergentheim
45.	Kurt Englerth und Sohn GBR	Anlage Berneck D-72297 Seewald
46.	Fischzucht Anton Jung	Anlage Rohrsee D-88353 Kißleg
47.	Staatliches Forstamt Wangen	Anlage Karsee D-88239 Wangen i.A.
48.	Simon Phillipson	Anlage Weißenbronnen D-88364 Wolfegg

▼**M8**

49.	Hans Klaiber	Anlage Bad Wildbad D-75337 Enzklösterle
50.	Josef Hönig	Forellenzucht Hönig D-76646 Bruchsal-Heidelsheim
51.	Werner Baur	Blitzenreute D-88273 Fronreute-Blitzenreute
52.	Gerhard Weihmann	Mägerkingen D-72574 Bad Urach-Seeburg
53.	Hubert Belser GBR	Dettingen D-72401 Haigerloch-Gruol
54.	Staatliche Forstämter Ravensburg und Wangen	Altdorfer Wald D-88214 Ravensburg
55.	Anton Jung	Bunkhoferweiher, Schanzwies-weiher und Häcklerweiher D-88353 Kißleg
56.	Hildegart Litke	Holzweiher D-88480 Achstetten
57.	Werner Wägele	Ellerazhofer Weiher D-88319 Aitrach
58.	Ernst Graf	Hatzenweiler Osterbergstr. 8 D-88239 Wangen-Hatzenweiler
59.	Fischbrutanstalt des Landes Baden-Württemberg	Argenweg 50 D-88085 Langenargen Anlage Obereisenbach
60.	Forellenzucht Kunzmann	Heinz Kunzmann Unterer Steinweg 64 D-75438 Knittlingen
61.	Meinrad Nuber	Ochsenhausen Obere Wiesen 1 D-88416 Ochsenhausen
62.	Bezirksfischereiverein Nagoldtal e.V.	Kentheim Lange Steige 34 D-75365 Calw
63.	Bernd und Volker Fähnrich	Neumühle D-88260 Ratzenried-Argenbühl
64.	Klaiber “An der Tierwiese”	Hans Klaiber Rathausweg 7 D-75377 Enzklösterle
65.	Parey, Bittigkoffer — Unter-reichenbach	Klaus Parey, Mörikeweg 17 D-75331 Engelsbran 2
66.	Farm Sauter Anlage Pflegelberg	Gerhard Sauter D-88239 Wangen-Pflegelberg 6

▼**M8**

67.	Krattenmacher Anlage Osterhofen	Krattenmacher, Hittelhofen Gasthaus D-88339 Bad Waldsee
68.	Fähnrich Anlage Argenmühle D-88260 Ratzenried-Argenmühle	Bernd und Volker Fähnrich Von Rütistraße D-88339 Bad Waldsee
69.	Gumpper und Stoll Anlage Unterhausen	Gumpper und Stoll GmbH und Co.KG Heerstr. 20 D-72805 Lichtenstein-Honau
70.	Durach Anlage Altann	Antonie Durach Panoramastr. 23 D-88346 Wolfegg-Altann
71.	Städler Anlage Raunsmühle	Paul Städler Raunsmühle D-88499 Riedlingen-Pfummern
72.	König Anlage Erisdorf	Sigfried König Helfenstr. 2/1 D-88499 Riedlingen-Neufra
73.	Forellenzucht Drafehn Anlage Wittelbach	Wilhelm Drafehn Schuttertalsstraße 1 D-77960 Seelbach-Wittelbach
74.	Wirth Anlage Dengelshofen	Günther Wirth D-88316 Isny-Dengelshofen 219
75.	Krämer, Bad Teinach	Sascha Krämer Poststr. 11 D-75385 Bad Teinach-Zavelstein
76.	Muffler Anlage Eigeltingen	Emil Muffler Brielholzer Hof D-78253 Eigeltingen
77.	Karpfenteichwirtschaft Mönchsroth	Karl Uhl Fischzucht D-91614 Mönchsroth
78.	Krattenmacher Anlage Dietmans	Krattenmacher, Hittelhofen Gasthaus D-8339 Bad Waldsee
79.	Bruthaus Fischzucht Anselm-Schneider	Dagmar Anselm-Schneider Grabenköpfel 1 D-77743 Neuried

3.A.4. NORDRHEIN-WESTFALEN

1.	Wolfgang Lindhorst-Emme	Hirschquelle D-33758 Schloss Holte-Stukenbrock

▼**M8**

2.	Wolfgang Lindhorst-Emme	Am Oelbach D-33758 Schloss Holte-Stukenbrock
3.	Hugo Rameil und Söhne	Sauerländer Forellenzucht D-57368 Lennestadt-Gleierbrück
4.	Peter Horres	Ovenhausen, Jätzer Mühle D-37671 Höxter
5.	Wolfgang Middendorf	Fischzuchtbetrieb Middendorf D-46348 Raesfeld
6.	Michael und Guido Kamp	Lambacher Forellenzucht und Räucherei Lambachtalstr. 58 D-51766 Engelskirchen-Oesinghausen

3.A.5. BAYERN

1.	Gerstner Peter	(Forellenzuchtbetrieb Juraquell) Wellheim D-97332 Volkach
2.	Werner Ruf	Fischzucht Wildbad D-86925 Fuchstal-Leeder
3.	Rogg	Fisch Rogg D-87751 Heimertingen
4.	Fischzucht Graf Anlage D-87737 Reichau	Fischzucht Graf GbR Engishausen 64 D-87743 Egg an der Günz
5.	Fischzucht Graf Anlage D-87727 Klosterbeuren	Fischzucht Graf GbR Engishausen 64 D-87743 Egg an der Günz
6.	Fischzucht Graf Anlage D-87743 Egg an der Günz	Fischzucht Graf GbR Engishausen 64 D-87743 Egg an der Günz
7.	Anlage Am großen Dürrmaul D-95671 Bärnau	Andreas Rösch Am großen Dürrmaul 2 D-95671 Bärnau
8.	Andreas Hofer Anlage D-84524 Mitterhausen	Andreas Hofer Vils 6 D-84149 Velden

3.A.6. SACHSEN

1.	Anglerverband Südsachsen “Mulde/Elster” e.V.	Forellenanlage Schlettau D-09487 Schlettau
2.	H. und G. Ermisch GbR	Forellen- und Lachszucht D-01844 Langburkersdorf

▼**M8**

3.A.7. HESSEN

1.	Hermann Rameil	Fischzuchtbetriebe Hermann Rameil D-34311 Naumburg OT Altendorf

3.A.8. SCHLESWIG-HOLSTEIN

1.	Hubert Mertin	Forellenzucht Mertin Mühlenweg 6 D-24247 Roderbek

3.B. **IN BEZUG AUF IHN ZUGELASSENE FISCHZUCHTBETRIEBE IN DEUTSCHLAND**

3.B.1. THÜRINGEN

1.	Thüringer Forstamt Leinefelde	Fischzucht Worbis D-37327 Leinefelde

4. **IN BEZUG AUF VHS UND IHN ZUGELASSENE FISCHZUCHTBETRIEBE IN SPANIEN**

4.1. REGION: AUTONOME GEMEINSCHAFT ARAGÓN

1.	Truchas del Prado	located in Alcalá de Ebro, Province of Zaragoza (Aragón)

4.2. REGION: AUTONOME GEMEINSCHAFT ANDALUSIEN

1.	Piscifactoría de Riodulce	D. Julio Domezain Fran. „Piscifactoría de Sierra Nevada S.L.“ Camino de la Piscifactoría nº 2, Loja-Granada. E-18313
2.	Piscifactoría Manzanil	D. Julio Domezain Fran. „Piscifactoría de Sierra Nevada S.L.“ Camino de la Piscifactoría nº 2, Loja-Granada. E-18313

5.A. **IN BEZUG AUF VHS UND IHN ZUGELASSENE FISCHZUCHTBETRIEBE IN FRANKREICH**

5.A.1. ADOUR-GARONNE

1.	Pisciculture de Sarrance	F-64490 Sarrence (Pyrénées-Atlantiques)
2.	Pisciculture des Sources	F-12540 Cornus (Aveyron)
3.	Pisciculture de Pissos	F-40410 Pissos (Landes)
4.	Pisciculture de Tambareau	F-40000 Mont-de-Marsan (Landes)
5.	Pisciculture „Les Fontaines d'Escot“	F-64490 Escot (Pyrénées-Atlantiques)
6.	Pisciculture de la Forge	F-47700 Casteljaloux (Lot-et-Garonne)

5.A.2. ARTOIS-PICARDIE

1.	Pisciculture du Moulin du Roy	F-62156 Rémy (Pas-de-Calais)

▼**M8**

2.	Pisciculture du Bléquin	F-62380 Séninghem (Pas-de-Calais)
3.	Pisciculture de Earls Feldmann F-76340 Hodeng-Au-Bosc	F-80580 Bray-Les-Mareuil
4.	Pisciculture Bonnelle à Ponthoile	Bonnelle F-80133 Ponthoile M. Sohier 26 rue George Deray F-80100 Abeville
5.	Pisciculture Bretel à Gezaincourt	Bretel F-80600 Gezaincourt-Doulens M. Sohier 26 rue George Deray F-80100 Abeville

5.A.3. AQUITAINE

1.	SARL Salmoniculture de la Ponte — Station d'Alevinage du Ruisseau Blanc	Le Meysout F-40120 Aure
2.	L'EPST-INRA Pisciculture à Lees Athas	Saillet et Esquit F-64490 Lees Athas INRA — BP-3 F-64310 Saint-Pee-sur-Nivelle
3.	Truites de haut Baretous Route de la Pierre Saint Martin F-64570 Arette reg 64040154	M[me] Estournes Françoise Maison Ménin F-64570 Aramits

5.A.4. DROME

1.	Pisciculture „Sources de la Fabrique“	40, Chemin de Robinson F-26000 Valence

5.A.5. HAUTE-NORMANDIE

1.	Pisciculture des Godeliers	F-27210 Le Torpt
2.	Pisciculture fédérale de Sainte Gertrude F-76490 Maulevrier	Fédération des associations pour la pêche et la protection du milieu aquatique de Seine-Maritime F-76490 Maulevrier

5.A.6. LOIRE-BRETAGNE

1.	SCEA “Truites du lac de Cartravers”	Bois-Boscher F-22460 Merleac (Côtes-d'Armor)
2.	Pisciculture du Thélohier	F-35190 Cardroc (Ille-et-Vilaine)
3.	Pisciculture de Plainville	F-28400 Marolles-les-Buis (Eure-et-Loir)

▼**M8**

4.	Pisciculture Rémon à Parné sur Roc	SARL Remon 21 rue de la Véquerie F-53260 Parné-sur-Roc (de la Mayenne)
5.	Esosiculture de Feins Étang aux Moines 5440 FEINS	AAPPMA 9 rue Kerautret Botmel F-35200 Rennes

5.A.7. RHIN-MEUSE

1.	Pisciculture du ruisseau de Dompierre	F-55300 Lacroix-sur-Meuse (Meuse)
2.	Pisciculture de la source de la Deüe	F-55500 Cousances-aux-Bois (Meuse)

5.A.8. RHONE-MEDITERRANEE-CORSE

1.	Pisciculture Charles Murgat	Les Fontaines F-38270 Beaufort (Isère)

5.A.9. SEINE-NORMANDIE

1.	Pisciculture du Vaucheron	F-55130 Gondrecourt-le-Château (Meuse)

5.A.10. LANGUEDOC ROUSSILLON

1.	Pisciculture de Pêcher F-48400 Florac	Fédération de la Lozère pour la pêche et la protection du milieu aquatique F-48400 Florac

5.A.11. MIDI-PYRENEES

1.	Pisciculture de la source du Durzon	SCEA Pisciculture du mas de pommiers F-12230 Nant

5.A.12. ALPES MARITIME

1.	Centre piscicole de Roquebiliere F-06450 Roquebilière	Fédération des Alpes-Maritimes pour et la pêche et la protection du milieu Aquatique F-06450 Roquebilière

5.A.13. HAUTES ALPES

1.	Pisciculture Fédérale de la Roche-de-Rame	Pisciculture Fédérale F-05310 La Roche-de-Rame

5.B. **IN BEZUG AUF VHS ZUGELASSENE GEBIETE IN FRANKREICH**

5.B.1. ARTOIS-PICARDIE

1.	Pisciculture de Sangheen	F-62102 Calais (Pas-de-Calais)

▼M8

6.A. **IN BEZUG AUF VHS UND IHN ZUGELASSENE FISCHZUCHTBETRIEBE IN ITALIEN**

6.A.1. REGION FRIAUL-JULISCH VENETIEN

Stella-Becken

1.	Azienda ittica agricola Collavini Mario N. I096UD005	Via Tiepolo 12 I-33032 Bertiolo (UD)
2.	Impianto ittigenico de Flambro de Talmassons	Ente tutela pesca del Friuli Venezia Giulia Via Colugna 3 I-33100 Udine

Tagliamento-Becken

3.	SGM srl	SGM srl Via Mulino del Cucco 38 Rivoli di Osoppo (UD)
4.	Impianto ittiogenico di Forni di Sotto	Ente tutela pesca del Friuli Via Colugna 3 I-33100 Udine
5.	Impianto di Grauzaria di Moggio Udinese	Ente tutela pesca del Friuli Via Colugna 3 I-33100 Udine
6.	Impianto ittiogenico di Amaro	Ente tutela pesca del Friuli Via Colugna 3 I-33100 Udine
7.	Impianto ittiogenico di Somplago — Mena di Cavazzo Carnico	Ente tutela pesca del Friuli Via Colugna 3 I-33100 Udine

Bianco-Becken

8.	S.A.I.S. srl Loc Blasis Codropio (UD) Cod I027UD001	Mirella Fossaluzza Via Rot 6/2 I-33080 Zoppola (PN)

Muje-Becken

9.	S.A.I.S. srl Poffabro-Frisanco (PN)	Mirella Fossaluzza Via Rot 6/2 I-33080 Zoppola (PN)

6.A.2. AUTONOME PROVINZ TRIENT

Noce-Becken

1.	Ass. Pescatori Solandri (Loc. Fucine)	Cavizzana
2.	Troticoltura di Grossi Roberto N. 121TN010	Grossi Roberto Via Molini n. 11 Monoclassico (TN)

Brenta-Becken

3.	Campestrin Giovanni	Telve Valsugana (Fontane)

▼M8

4.	Ittica Resenzola Serafini	Grigno
5.	Ittica Resenzola Selva	Grigno
6.	Leonardi F.lli	Levico Terme (S. Giuliana)
7.	Dellai Giuseppe-Trot. Valsugana	Grigno (Fontana Secca, Maso Puele)
8.	Cappello Paolo	Via Zacconi 21 Loc. Maso Fontane, Roncegno

Etsch-Becken

9.	Celva Remo	Pomarolo
10.	Margonar Domenico	Ala (Pilcante)
11.	Degiuli Pasquale	Mattarello (Regole)
12.	Tamanini Livio	Vigolo Vattaro
13.	Troticultura Istituto Agrario di S. Michele a/A.	S. Michele all'Adige

Sarca-Becken

14.	Ass. Pescatori Basso Sarca	Ragoli (Pez)
15.	Stab. Giudicariese La Mola	Tione (Delizia d'Ombra)
16.	Azienda Agricola La Sorgente s.s.	Tione (Saone)
17.	Fonti del Dal s.s.	Lomaso (Dasindo)
18.	Comfish S.r.l. (ex. Paletti)	Preore (Molina)
19.	Ass. Pescatori Basso Sarca	Tenno (Pranzo)
20.	Troticultura „La Fiana"	Di Valenti Claudio (Bondo)

6.A.3. REGION UMBRIEN

Nera-Tal

1.	Impianto Ittogenico provinciale	Loc Ponte di Cerreto di Spoleto (PG) — Public Plant (Province of Perugia)

6.A.4. REGION VENETIEN

Astico-Becken

1.	Centro Ittico Valdastico	Valdastico (Veneto, Province Vicenza)

Lietta-Becken

2.	Azienda Agricola Lietta srl N. 052TV074	Via Rai 3 I-31010 Ormelle (TV)

Bacchiglione-Becken

3.	Azienda Agricola Troticoltura Grosselle Massimo N. 091VI831	Massimo Grosselle Via Palmirona 18 Sandrigo (VI)

▼**M8**

4.	Biasia Luigi N. 013VI831	Biasia Luigi Via Ca'D'Oro 25 Bolzano Vic. (VI)
	Brenta-Becken	
5.	Polo Guerrino Via S.Martino 51 Loc. Campese I-36061 Bassano del Grappa	Polo Guerrino Via Tre Case 4 I-36056 Tezze sul Brenta
	Tione in Fattolé	
6.	Piscicoltura Menozzi di Franco e Davide Menozzi S.S.	Davide Menozzi Via Mazzini 32 Bonferraro de Sorga
	Tartaro/Tioner-Becken	
7.	Stanzial Eneide Loc Casotto	Stanzial Eneide I-37063 Isola Della Scala VR
	Celarda	
8.	Vincheto di Celarda 021 BL 282	M.I.P.A. via Gregorio XVI, n.8 I-32100 Belluno
	Molini	
9.	Azienda Agricoltura Troticoltura Rio Molini	Azienda Agricoltura Troticoltura Rio Molini Via Molini 6 I-37020 Brentino Belluno
	Sile	
10.	Azienda Troticoltura S. Cristina Via Chiesa Vecchia 14 Loc. S. Cristina di Quinto Cod. 064TV015	Azienda Troticoltura S Cristina Via Chiesa Vecchia 14

6.A.5. REGION AOSTATAL

	Dora-Baltea-Becken	
1.	Stabilimento ittiogenico regionale	Rue Mont Blanc 14, Morgex (AO)

6.A.6. REGION LOMBARDEI

1.	Azienda Troticoltura Foglio A.s.s.	Troticoltura Foglio Angelo. S. S. Piazza Marconi 3 I-25072 Bagolino
2.	Azienda Agricola Pisani Dossi Cascina Oldani, Cisliano (MI)	Giorgio Peterlongo Via Veneto 20 — Milano
3.	Centro ittiogenico Unione Pesca Sportiva della Provincia di Sondrio	Unione Pesca Sportiva della Provincia di Sondino Via Fiume 85, Sondrio

▼M8

4.	Ittica Acquasarga Allevamento Piscicoltura Valsassinese IT070LC087	Mirella Fossaluzza Via Rot 6/2 Zoppola (PN)

6.A.7. REGION TOSKANA

Maresca-Becken

1.	Allevamento trote di Petrolini Marcello	Petrolini Marcello Via Mulino Vecchio 229 Maresca — S. Marcello P.se (PT)
2.	Azienda agricola Fratelli Mascalchi Loc Carda, Castel Focognano (AR) Cod. IT008AR003	Fratelli Mascalchi Loc Carda, Castel Focognano (AR)

6.A.8. REGION LIGURIEN

1.	Incubatoio Ittico provenciale — Masone. Loc Rio Freddo	Provincia de Genova Piazzale Mazzini 2 I-16100 Genova

6.A.9. REGION PIEMONT

1.	Incubatoio Ittico de valle de Peleussieres, Oulx (TO) Cod. 175TO802	Associazone Pescatori Valsusa Via Martiri della Libertà 1 I-10040 Caprie (TO)
2.	Azienda agricola Canali Cavour di Lucio Fariano	Lucio Fariano Via Marino 8 I-12044 Centallo (CN)
3.	Troticoltura Marco Borroni Loc Gerb Veldieri (CN) Cod. 233CN800	Marco Borroni Via Piave 39 I-12044 Centallo (CN)

6.A.10. REGION ABRUZZEN

1.	Impianti ittiogenici di POPOLI (PE) Loc S. Callisto	Nouva Azzurro Spa Viale del Lavoro 45 S. Martino BA (VR)

6.A.11. REGION EMILIA-ROMAGNA

1.	Troticoltura Alta Val Secchia srl (RE) Via Porali 1/A — Collagna (RE) Cod. 019RE050	Nicoletta Bestini Via Porali 1/A Collagna (RE)

7. **IN BEZUG AUF VHS UND IHN ZUGELASSENE FISCHZUCHTBETRIEBE IN ÖSTERREICH**

1.	Alois Köttl	Forellenzucht Alois Köttl A-4872 Neukirchen a.d. Vöckla